



Universität St.Gallen

Lesung mit Urs Widmer

Das andere Buch an der Uni



Bibliothek der Universität St.Gallen

Donnerstag, 27. Februar 2014, 19.30 Uhr, Eintritt frei

Moderation: Prof. Dr. phil. Andreas Härter, Titularprofessor für Deutsche Sprache und Literatur

Urs Widmer liest aus «Reise an den Rand des Universums»

«Kein Schriftsteller, der bei Trost ist, schreibt eine Autobiographie», lautet der erste Satz. Das Besondere dieser Autobiographie: Sie hört da auf, wo andere gewöhnlich anfangen. Urs Widmers Jahre als Kind, als junger Mann, als Student, als Lektor. Elternhaus, Freunde, die ersten Lieben, seine Frau May. Familiengeschichten und Familienmythen. Die Schule, die Lehrer. Die Ferien, die Reisen. Basel, Montpellier, Griechenland, Paris. Banales wie Dramatisches in einer Zeit, in der Geschichte geschrieben wurde: der Zweite Weltkrieg, der Kalte Krieg, die sechziger Jahre. Und immer wieder die Eltern, die grossen Schatten in seinem Werk. Auch wenn diese Erinnerungen oft von Tragischem handeln, ihre Vitalität und Anschaulichkeit sind unübertrefflich. Eine persönliche Geschichte aus den für die Weltgeschichte so entscheidenden Jahren 1938-1968.

Universität St.Gallen (HSG)

Bibliothek, Tel.: +41 (0)71 224 22 70, bibliothek@unisg.ch
Dufourstrasse 50, 9000 St.Gallen



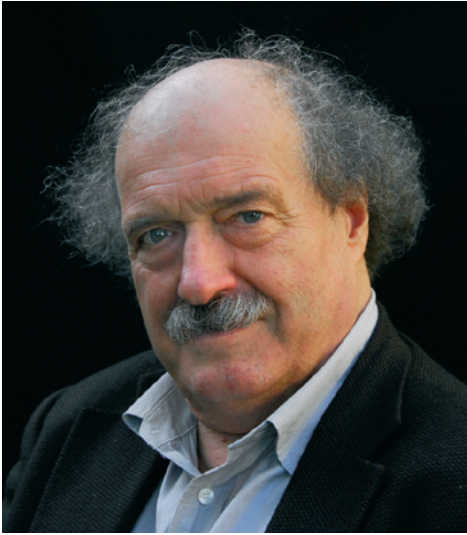


Foto: Copyright © Regine Mosimann / Diogenes Verlag

Urs Widmer, geboren am 21. Mai 1938 in Basel. Studium der Germanistik, Romanistik und Geschichte in Basel, Montpellier und Paris. 1966 Promotion mit einer Arbeit über die deutsche Nachkriegsprosa. Danach Verlagslektor im Walter Verlag, Olten, und im Suhrkamp Verlag, Frankfurt. In Frankfurt blieb er siebzehn Jahre, im Suhrkamp Verlag allerdings nur bis 1968. Mit anderen Lektoren rief er den «Verlag der Autoren» ins Leben.

Kurz nach der Gründung wurde er mit seinem Erstling *Alois* selbst zum Autor, zu einem, dem es nicht genügt, «wenn Literatur nur den Ist-Zustand schildert. Sie muss auch utopische Qualitäten haben. Man muss daran erinnern, dass die Welt einmal schön war.»

Er lebt und arbeitet heute als Schriftsteller in Zürich. Er ist verheiratet und hat eine Tochter.